

Marburger Sicherheitstage: Schutzkonzepte im Wandel erleben

Artikel vom **28. Juli 2026**

Fenster und Zubehör

Sälzer lädt am 9. und 10. September 2026 zu den »6. Marburger Sicherheitstagen« ein. Die Konferenz verbindet Vorträge zu Sicherheitspolitik, Resilienz, kritischer Infrastruktur und technischen Standards mit Live-Demonstrationen praxisnaher Schutzlösungen.



Im Kompetenzzentrum für Hochsicherheit finden am zweiten Tag der Konferenz Live-Demonstrationen statt (Bild: Sälzer).

Am 9. und 10. September 2026 finden auf dem Campus der Sälzer GmbH die »6. Marburger Sicherheitstage« statt. Unter dem Motto »Ganzheitliche Sicherheitslösungen – Fortschritt im Wandel« geht es um die Frage, wie Sicherheitskonzepte in Deutschland, Europa und weltweit auf veränderte Bedrohungslagen reagieren können. Im Mittelpunkt stehen Risikobewertung, die Weiterentwicklung bestehender Schutzkonzepte sowie die sinnvolle Verbindung technischer, organisatorischer und baulicher Maßnahmen. Die

Konferenz bringt Perspektiven aus Sicherheitspolitik, Wirtschaft, Behörden, Ingenieurwesen und Hochsicherheitsbranche zusammen. Angesprochen sind branchenübergreifend alle, die Verantwortung für den Schutz von Menschenleben und Sachwerten in Organisationen tragen.

Fachvorträge zu Resilienz, Infrastruktur und Standards

Der erste Veranstaltungstag widmet sich sicherheitspolitischen Rahmenbedingungen, Resilienz, dem Schutz kritischer Infrastrukturen, behördlichen Anforderungen und technischen Standards. Dr. Gerlinde Niehus, Expertin für internationale Sicherheitspolitik mit Führungserfahrung bei der NATO und der Europäischen Kommission, spricht über die sicherheitspolitische Ausrichtung Europas. Prof. Dr.-Ing. Norbert Gebbeken, Präsident der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau, befasst sich mit Resilienz im Kontext physischer Sicherheit. Sein Vortrag behandelt die Messbarkeit und Quantifizierung von Risiken sowie deren Bedeutung für den Schutz kritischer Infrastrukturen. Wirtschaftliche, organisatorische und behördliche Perspektiven bringen Christian Vogt, Vorstandsvorsitzender der Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft West e. V. und Vice President Group Security bei Claas, sowie Gordon Hauser vom Landesamt für Verfassungsschutz Hessen ein. Matthias Wagner, Geschäftsführer des Ingenieurbüros MJG, gibt einen Einblick in Standards und Neuerungen zum Explosionsschutz im zivilen und militärischen Bereich. Weitere Beiträge befassen sich mit aktuellen Herausforderungen für Sicherheitsarchitekturen.

Live-Demonstrationen auf dem Campus

Am zweiten Veranstaltungstag stehen praktische Anwendungen im Mittelpunkt. In Live-Demonstrationen werden Technologien und Lösungen der Hochsicherheitsbranche vorgestellt. Die Teilnehmenden erhalten Einblicke in konkrete Systeme und Konzepte und können sich dazu direkt mit Fachleuten austauschen. Damit verbindet die zweitägige Konferenz fachliche Einordnung mit praktischer Anwendung. Während der erste Tag aktuelle sicherheitspolitische, organisatorische und technische Fragen einordnet, macht der zweite Tag Schutzlösungen anhand von Demonstrationen unmittelbar nachvollziehbar.

Hersteller aus dieser Kategorie

Egger Holzwerkstoffe Brilon GmbH & Co. KG

Im Kissen 19
D-59929 Brilon
02961 770-0

info-bri@egger.com

www.egger.com

[Firmenprofil ansehen](#)
